



EGOLZWILER

Ausgabe November 2020

sicht



Gemeinderat	2-9
Schule / Musikschule	10-13
Vereine	14-18
Parteien	19-20
Inserenten	21-22
Wichtige Adressen	23
Veranstaltungskalender	24



Editorial

Massgeschneiderte Änderungen

«Die Zeit ist eine Schneiderei, die auf Änderungen spezialisiert ist.» F. Baldwin

Stellen Sie sich vor: Eine Dame kauft ein neues Kleid aus wunderschönem Stoff. Das Kleid begleitet die Frau über Jahre, geht mit der Zeit, aber auch mit deren Veränderungen. So braucht das Kleid ab und zu einen Eingriff von einem Schneider, der das Kleid an die aktuellen Gegebenheiten anpasst – aber die Schönheit des Stoffes erhalten lässt.

Diese Situation gilt aber nicht nur bei einem Kleidungsstück, dem Schneider und dem Stoff. Nein, unser gesamtes Leben heisst Veränderung. Gegebenheiten, die noch vor kurzer Zeit galten, müssen überprüft und mit neuen Erkenntnissen und Wissen verändert werden. Nicht zu gross, nicht zu klein – die neuen Situationen berücksichtigend. Mit einer guten Information und Einbezug der Bürgerinnen und Bürger werden Veränderungen gelingen. Viele wissen, dass manchmal Verzicht besser ist als Sparen. Ein neues Kleid können oder wollen wir uns nicht leisten, dafür Änderungen, die massvoll und angepasst sind.

Mein Einstand in der Gemeinde möchte ich als Chance nutzen – nicht für einen massgeschneiderten Anzug, sondern für eine Politik der Masshaltung. Dies betrifft nicht nur die finanzielle Seite, sondern auch das Zusammenleben in unserer Gemeinde. Es geht uns gut – trotz den widrigen Umständen mit Corona – und das wollen wir nicht aus den Augen verlieren. Dankbarkeit ist unsere grösste Chance, auch in Zeiten von Veränderungen.

Adolf Kreienbühl

Mitglied Gemeinderat, Ressort Bau und Infrastruktur

Nachrichten aus der Gemeinde

Corona Schutzmassnahmen

Die Gemeinde Egolzwil hält sich an die aktuellen Vorgaben des Bundes und des Kantons Luzern. Deshalb gilt in der Gemeindeverwaltung und in allen öffentlichen Innenräumen (Schulanlage, Tagesstruktur) sowie beim Entsorgungsort Werkhof eine Maskenpflicht. Die Gemeindekanzlei ist zu den normalen Öffnungszeiten besetzt. Sollte sich die Situation weiter verschärfen, können die Öffnungszeiten angepasst werden. Hierfür beachten Sie bitte die Daten auf unserer Webseite (www.egolzwil.ch). Besuchen Sie bitte die Gemeindekanzlei nur in wichtigen Fällen. Erledigen Sie so viel wie möglich telefonisch oder elektronisch. Gerne ist die Gemeindekanzlei auch auf telefonische Voranmeldung für Sie da.

Spontane Menschenansammlungen von mehr als 15 Personen sind im öffentlichen Raum nicht gestattet. Organisierte Veranstaltungen mit mehr als 15 Personen benötigen ein Schutzkonzept und die Schutzmassnahmen müssen zwingend eingehalten werden. Falls notwendig, wird die Gemeinde öffentliche Plätze sperren.

Bei privaten Veranstaltungen mit über 15 Personen darf nur noch sitzend ohne Maske konsumiert werden. Wer den Sitzplatz verlässt, ist verpflichtet eine Schutzmaske zu tragen. Der Gemeinderat bittet zum Schutze von allen, die Vorgaben zwingend einzuhalten und einander wo nötig zu unterstützen. Dies ist ein Auszug der aktuellen Massnahmen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Aktuelle Informationen werden jeweils auf der Homepage aufgeschaltet.

Achten Sie auf sich und bleiben Sie gesund.

Verdoppelung der Vereinsbeiträge

Viele Vereine konnten im laufenden Jahr ihre Anlässe nicht durchführen und auch unsere beliebte Egolzwiler Kilbi fand leider nicht statt. Daher sind bei vielen Vereinen aufgrund der Corona-Pandemie grosse Einnahmen weggefallen. Der Gemeinderat Egolzwil hat auf Antrag der Ortspartei FDP beschlossen, den Vereinsbeitrag der sportlichen, musikalischen und kulturellen Vereine für das Jahr 2020 zu verdoppeln. Diese einmalige zusätzliche finanzielle Unterstützung soll die Vereinstätigkeit in Egolzwil auch in schwierigen Zeiten nachhaltig sichern und ein Zeichen für die Wertschätzung und Anerkennung der Vereinsarbeit sein. Die Auszahlung erfolgt unbürokratisch basierend auf den Grundlagen der Vereinsbeiträge des laufenden Jahres und muss nicht separat beantragt werden.

Impressum

Herausgeber
Textlayoutvorlage/
farbige Version
Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für Dezember 2020

Nr. 111 / November 2020

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch
► Egolzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

20. November 2020, 9.00 Uhr

Personelles

Durch die Kündigung unserer Friedhofsbetreuerin Martha Erni, dem stetigen Wachstum der Gemeinde Egolzwil und den dadurch anfallenden Mehrarbeiten wurde für den Werkdienst eine neue 80 %-Stelle geschaffen. Per 1. November 2020 heissen wir André Gusset, 35 Jahre, wohnhaft in Egolzwil, als neuer Mitarbeiter Werkdienst herzlich willkommen. Herr Gusset, gelernter Zierpflanzen- und Landschaftsgärtner, kann die Gemeinde Egolzwil durch seine bisherigen Tätigkeiten im Garten- und Landschaftsbau sowie seinen Ortskenntnissen bestens unterstützen.



Wir wünschen ihm einen guten Start, viel Freude, Erfolg und viele interessante Begegnungen. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Volksabstimmung

Am Sonntag, 29. November 2020, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- ▶ Volksinitiative vom 10. Oktober 2016 «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt»
- ▶ Volksinitiative vom 21. Juni 2018 «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»

Kantonale Vorlage:

- ▶ Verfassungsinitiative «Luzerner Kulturlandschaft»
- ▶ Gesetzesinitiative «Luzerner Kulturlandschaft» und Genentwurf des Kantonsrates

Wir laden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ein, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn (1. Obergeschoss), ist am Abstimmungssonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.

Austritt aus dem Urnenbüro

Reinhold Good hat seine Demission als Mitglied des Urnenbüros bekannt gegeben. Das Urnenbüro wird er auf den 31. Dezember 2020 verlassen. Während 26 Jahren hat Reinhold Good seine Dienste der Bevölkerung zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat dankt Reinhold Good für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Die Ersatzwahl findet an der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 statt.

Termine Gemeindeversammlungen 2021

Der Gemeinderat hat die Termine der Gemeindeversammlungen 2021 festgelegt. Wir bitten Sie bereits heute, folgende Termine vorzumerken:

- | | |
|------------------|-------------------------------|
| 1. Juni 2021 | Rechnungs-Gemeindeversammlung |
| 9. Dezember 2021 | Budget-Gemeindeversammlung |

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen zur Nomination für den «Goldenen Stern von Egolzwil» 2020

Eingabeschluss: 30. November 2020

Der Gemeinderat Egolzwil ruft die Bevölkerung auf, mögliche Einzelpersonen oder Gruppen (Personen, Persönlichkeiten, Originale usw. müssen nicht zwingend in Egolzwil wohnhaft sein, sie müssen jedoch mit unserer Gemeinde in Verbindung gebracht werden können) zu nominieren.

Mit der jährlichen Verleihung des Goldenen Sterns verfolgt der Gemeinderat die Absicht, Dank für besondere Einsatzbereitschaft, Ausstrahlung oder besonderes Verantwortungsbewusstsein auszusprechen und den Anreiz zu einem solchen Engagement für die Gemeinschaft zu stärken.

Mögliche Preisträgerinnen und Preisträger können bis Ende November 2020 an Pascal Muff, Gemeindepräsident, Dorfchärn, 6243 Egolzwil, oder per Mail an pascal.muff@egolzwil.ch gerichtet werden.

Die Richtlinien sowie das Eingabeformular für die Verleihung des «Goldenen Sterns» können unter www.egolzwil.ch heruntergeladen werden. Diese Unterlagen können auch telefonisch bei der Gemeindekanzlei bestellt werden.

Das Meldeformular ist zudem in dieser Ausgabe der Egolzwiler Sicht publiziert. Das Formular kann herausgetrennt und für die Vorschlagseingabe benötigt werden.



Aufruf zur Einreichung der Meldungen zur Ehrung von Vereinen, Einzelpersonen oder Gruppen

Eingabeschluss: 30. November 2020

Der Gemeinderat ehrt jährlich Vereine und Doppelvereine, Einzelpersonen und Gruppen, die an kantonalen, eidgenössischen oder internationalen Wettkämpfen teilgenommen haben oder andere grosse Erfolge feiern konnten.

Mögliche Ehrungen können bis Ende November 2020 an Pascal Muff, Gemeindepräsident, Dorfchärn, Egolzwil, oder per Mail an pascal.muff@egolzwil.ch gerichtet werden.

Die Richtlinien sowie das Meldeformular können unter www.egolzwil.ch heruntergeladen werden. Diese Unterlagen können auch telefonisch bei der Gemeindekanzlei bestellt werden.

Das Meldeformular ist zudem in dieser Ausgabe der Egolzwiler Sicht publiziert. Das Formular kann herausgetrennt und für die Meldung benötigt werden.

Wir gratulieren

Am 20. Oktober durfte Rita Kaufmann-Flückiger, im Regionalen Alters- und Pflegezentrum Reiden, ihren 85. Geburtstag feiern. Ein wunderschöner Herbsttag bot dem Feiertag einen würdigen Rahmen.

Der Gemeinderat gratuliert Rita Kaufmann-Flückiger zu ihrem Geburtstag und wünscht ihr nicht nur Glück und Gesundheit, sondern weiterhin viele sonnige und farbenfrohe Momente, in denen sie sich gut aufgehoben und Wertgeschätzt fühlen darf.



Kostenlose Erstberatung für naturnahe Gartengestaltung

Ende Herbst wird es ruhiger im Garten. Zeit für Gedanken, wie der Garten künftig aussehen könnte. Vielleicht dürfte er auch etwas naturnaher werden: Zum Beispiel mit einer Blumenwiese (statt Rasen), einer Trockensteinmauer, einheimischen Wildsträuchern und einem schattenspendenden Baum, eigenem Kompostplatz und Wildbienenhaus. Alles Elemente, welche für die einheimische Fauna Lebensraum bieten. Die farbenprächtigen Wildblumen sind Nahrungsquelle für Wildbienen und Schmetterlinge. Auch die Feldgrille und Heuschrecken fühlen sich da wohl. Die einheimischen Sträucher bieten Gartenvögeln Nistmöglichkeiten und Futter und die Zauneidechse legt ihre Eier in den Kompost. Klingt gut. Aber wie sieht es mit der Pflege eines solchen Gartens aus? Solche und viele andere Fragen dürfen Sie gerne stellen. Für die Umgestaltung eines bestehenden Gartens braucht es nämlich Fachwissen. Melden Sie sich für eine kostenlose Erstberatung «Naturnahe Gartengestaltung» an. Eine ausgewiesene Fachperson wird Sie beraten.



Foto: Heidi Jost, St. Erhard

Die Umweltkommissionen von Egolzwil und Wauwil in Zusammenarbeit mit dem NAVO Wauwil-Egolzwil bieten eine kostenlose Erstberatung mit folgenden Leistungen an:

- Begehung und Beurteilung der Gartensituation
- Vorschlag möglicher Massnahmen (inkl. Abgabe Informationsmaterial)
- Ausmass / Situationsaufnahme
- Erstellung einer groben Skizze
- Anleitung zum Bau von Kleinstrukturen
- kurze Nachbesprechung

Für die Erstberatung stehen wahlweise zur Verfügung

- Heidi Jost, Beratung Naturgärten, St. Erhard; Tel. 041 921 26 35; www.naturimbild.ch
- Josef Knüsel, Gartenbauer, Wauwil, Tel. 079 870 50 42; josef.knuesel@stiftungvillaerica.ch

Informationsmaterial

- Broschüre «Blumenreiche Lebensräume und Wildbienen im Siedlungsraum», birdlife
- Merkblatt WSL: Biodiversität in der Stadt - Für Mensch und Natur
- Merkblatt BLS: Bäumige Vielfalt
- Kleinstrukturen: birdlife.ch

Anmeldung und Bestellung von Informationsmaterial per E-Mail:

- info@navowauwil.egolzwil.ch
- F. Xaver Kaufmann, Egolzwil:
franz-xaver.kaufmann@bluewin.ch
- Stefan Schilli, Wauwil: stefan.schilli@gmail.com

Kostenlose Naturberatung im öko-forum

Möchten Sie Ihre Kirschlorbeerhecke ersetzen, Ihren Garten mit Wildblumen oder einheimischen Sträuchern schmücken oder Nischen für Tiere wie Igel und Nützlinge anlegen? Oder haben Sie unbekannte Schädlinge im Garten oder Haus, welche Sie umweltfreundlich bekämpfen wollen? Falls ja, sind Sie bei uns genau richtig. Gerne beraten wir Sie kostenlos im Umgang mit Schädlingen, Neophyten, unerwünschten Hausbewohnern wie Marder und naturnaher Gartengestaltung. Kommen Sie während unseren Öffnungszeiten vorbei oder kontaktieren Sie uns telefonisch oder per Mail.

Umweltberatung öko-forum
Löwenplatz 11
6003 Luzern
041 412 32 32
oeko-forum@umweltberatungluzern.ch

Beratung im öko-forum:
Montag 13.30 - 17.30 Uhr,
Dienstag bis Freitag 10 - 12 Uhr / 13 - 17.30 Uhr.
Telefonische Beratung:
Montag bis Freitag 8 - 12 und 13 - 17.30 Uhr

Wettbewerb edrive Egolzwil

Nun hat es im zweiten Anlauf geklappt. Es sind einige Tipps zur Frage in der letzten Ausgabe Egolzwiler Sicht eingegangen und so konnten wir die glücklichen Gewinner ermitteln.

Auf Basis der Fahrten-Statistik hat der Renault Zoé der Gemeinde Egolzwil im September exakt 420 km zurückgelegt. Dies war somit die gesuchte Zahl für den Wettbewerb. Für jeweils 4 Stunden inklusive km können nun folgende Personen das Fahrzeug benützen:

Stephanie Roth, 425 km

Robin Widmer, 463 km

Marcel Roth, 353 km

Wir gratulieren der Gewinnerin und den Gewinnern und wünschen ihnen viel Vergnügen bei der Ausfahrt mit dem Elektrofahrzeug der Gemeinde Egolzwil.

K44 Nebikon, Unterführung unter SBB Egolzwilerstrasse: Ankündigung Instandsetzung

Die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) beabsichtigt, die Unterführung unter der SBB-Linie in Nebikon instand zu setzen. Dies erfolgt im Rahmen der Unterhaltsarbeiten für die Kunstbauten der Kantonsstrasse K 44.

Die Unterführung aus dem Jahre 1991 wurde 2018 detailliert überprüft und beurteilt. Die Nutzungsdauer der Deckbeläge ist erreicht. Die 148 Meter lange Grundwasserwanne aus Stahlbeton weist Schäden auf und ist lokal in einem schlechten Zustand. Durch den Belag dringt Wasser auf die Fahrbahn. Die Instandsetzung gewährleistet die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und eine wirtschaftliche Restnutzungsdauer des Haupttragwerks für rund 70 Jahre. Die Hauptarbeiten umfassen den vollständigen Ersatz von Abdichtung und Belag sowie die Instandsetzung der Fugen und Sekundärentwässerung der Hinterefüllung bei der Stützmauer vom Rad-/Gehweg.

Zurzeit läuft das öffentliche Beschaffungsverfahren der Baumeisterarbeiten. Nach erfolgter Auftragserteilung werden die Arbeiten voraussichtlich im Frühling 2021 starten. Die Arbeiten dauern ca. sechs Monate mit zeitweisem Einsatz einer Lichtsignalanlage. Die Lichtsignalanlage wird nur dann eingesetzt, wenn dies aus Gründen der Sicherheit und/oder Bauphasen notwendig ist. Am Morgen und Abend wird in den Verkehrsspitzen ein Verkehrsdienst für die manuelle Steuerung der Lichtsignalanlage eingesetzt. Alle Projektbeteiligten sind bemüht, die Bauzeit möglichst kurz zu halten.

Bei Fragen und Anliegen steht der Projektleiter, Andreas Rösli, 041 318 11 18 oder andreas.roesli@lu.ch gerne zur Verfügung.



Baugesuch eingereicht

von

- ▶ Madlen und Peter Vonarburg, Unterfeld 1, 6243 Eglolzwil, Umnutzung Schweinestall in Garage, auf Grundstück Nr. 122, Unterfeld 1, 6243 Eglolzwil

Baubewilligungen erteilt

an

- ▶ Egli Roland, Moos 11, 6243 Eglolzwil, für den Einbau eines Bio-Luftwäschers, auf Grundstück Nr. 244, Moos 11, Grundbuch Eglolzwil

Zivilstandsmeldungen

Geburten

Noah Schaer, Sohn des Schaer Donato und der Schaer Katja, Rainacher 3, Eglolzwil, geboren am 14. September 2020

Maro Giuseppe Zangger, Sohn des Zangger Sergio und der Zangger Marcia, Oberdorf 3, Eglolzwil, geboren am 18. September 2020

Luisa Gräni, Tochter des Gräni Stefan und der Wermelinger Heidi, Seehalde 28, Eglolzwil, geboren am 22. September 2020

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

Geburtstag

Am 5. November 2020 feiert **Walter Studer**, Dorfmat 7, seinen 70. Geburtstag.

Wir wünschen dem Jubilar viel Glück und gute Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.

Todesfall

Am 27. September 2020 verstarb **Bammert Agnes**, wohnhaft gewesen in Seeblick Haus für Pflege und Betreuung, Spitalstrasse 16b, 6210 Sursee.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.



Egolzwil

Gemeinde Egolzwil

Dorfchärn
6243 Egolzwil
Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11
pascal.muff@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch

Gemeinderat Egolzwil
Pascal Muff
Dorfchärn
6243 Egolzwil

Vorschlag zur Nomination für den «Goldenen Stern von Egolzwil»



Wir (Person/en, Verein oder Institution)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

nominieren folgende Einzelperson oder Gruppe

(Personen, Persönlichkeiten, Originale usw. müssen nicht zwingend in Egolzwil wohnhaft sein, sie müssen jedoch mit unserer Gemeinde in Verbindung gebracht werden können.)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____
Begründung _____

Alle Namen werden von der Jury und dem Gemeinderat vertraulich behandelt. Die Jury prüft die eingegangenen Vorschläge und behält sich vor, bei Unklarheiten nachzufragen. Deshalb können anonyme Vorschläge nicht berücksichtigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie dieses Formular bis am 30. November an den Gemeinderat Egolzwil, Pascal Muff, Dorfchärn, 6243 Egolzwil, oder per E-Mail an pascal.muff@egolzwil.ch.





Egolzwil

Gemeinde Egolzwil

Dorfchärn
6243 Egolzwil
Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11
pascal.muff@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch

Gemeinderat Egolzwil
Pascal Muff
Dorfchärn
6243 Egolzwil

Meldung zur Ehrung von Vereinen, Einzelpersonen oder Gruppen

Wir (Person/en, Verein oder Institution)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

melden folgende(n) Verein, Doppelverein, Einzelperson oder Gruppe

(Voraussetzung für die Ehrung ist die Teilnahme an Wettbewerben mit kantonalem, eidgenössischem oder internationalem Charakter vom 1. Dezember des Vorjahres bis 30. November des laufenden Jahres und für Einzelpersonen oder Gruppen zusätzlich eine Rangierung in den ersten drei Rängen der jeweiligen Kategorie.)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____
Begründung _____

Alle Namen werden vom Gemeinderat vertraulich behandelt. Dieser prüft die eingegangenen Meldungen und behält sich vor, bei Unklarheiten nachzufragen. Deshalb können anonyme Vorschläge nicht berücksichtigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie dieses Formular bis am 30. November an den Gemeinderat Egolzwil, Pascal Muff, Dorfchärn, 6243 Egolzwil, oder per E-Mail an pascal.muff@egolzwil.ch.





Egolzwil


akzent
 prävention und
 suchttherapie

Was wünschst du dir?

Prävention in Egolzwil und Wauwil

Chaotische Wohnzimmer, hitzige Diskussionen und ohrenbetäubende Rollenspiele auf der einen Seite; Spannung, Spass und Genuss auf der anderen Seite. Unbestritten - das Freie Spiel ist eine faszinierende Sache und entsteht meist unerwartet. Aktuell treffen erste Weihnachtswunschanfragen von Grossmuetti, Nonno, Götti und Co. ein. Anbei drei Gedanken zu sinnvollen Geschenkideen, die Sie und Ihre Kinder für lange Zeit glücklich machen.

Gedanke Nr. 1: Das Spielmaterial eignet sich für dies und das

Spiele mit mehreren Einsatzmöglichkeiten, beispielsweise Tücher, Glassteine, Seile, Kartonröhren etc. bleiben über lange Zeit interessant. Vielseitig einsetzbares Material regt die Fantasie, den Gestaltungswillen und die Entwicklung der Kinder an.

Gedanke Nr. 2: Die Bedeutung von Selbstgemachtem

Spielmaterialien, die selbst hergestellt, ausgesucht oder aufgewertet werden, haben für Kinder einen besonderen Wert. Dem Perfektionsgedanken der Erwachsenen, Dinge möglichst detailreich auszugestalten, entgegen Kinder meist mit den Worten «Das länget eso. Weisch, ech spele jo nor.» Fazit: Seien Sie mutig und gestalten Sie mit!

Gedanke Nr 3: Gemeinsame Erlebnisse schaffen reichhaltige Spielideen

Leider geht häufig vergessen, dass ‚echte‘ Erfahrungen, beispielsweise ein Besuch auf der Baustelle, eine Entdeckungstour entlang dem Seeufer oder eine Zugfahrt, die Ideenquellen des kindlichen Spiels sind. Eindrücke aus persönlichen Erfahrungen werden im Spiel verarbeitet, die Sprache wird differenziert und Wissen wird angeeignet.

Kurz und knapp: Sinnvolle Weihnachtsgeschenke – von A wie Ausflug bis Z wie Zange – ermöglichen Ihrem Kind ein vertieftes, spannendes und nachhaltiges Spiel. In diesem Spiel lernt Ihr Kind alles, was es für ein selbstbestimmtes und gesundes Leben benötigt.

Über Akzent: Im Auftrag des Kantons und dessen Gemeinden setzt sich Akzent Prävention und Suchttherapie für ein Leben ohne Sucht ein. Der Bereich Prävention berät und begleitet Fachpersonen bei Projekten zur Stärkung der Lebenskompetenzen.

Bilder- und Fachbücher zum kindlichen Spiel, die wir kostenlos versenden, finden Sie in unserer Mediothek: www.akzent-luzern.ch/mediothek

Ursula Gassmann, Akzent Prävention und Suchttherapie, Frühe Kindheit

Antoinette Wicki, Sozialvorsteherin Egolzwil

Gisela Wiedmer, Sozialvorsteherin Wauwil

Doris Zemp, Seelsorgerin und Präsidentin der Jugendkommission



Mit «losen Spielmaterialien» wie Tüchern, Magneten und Schnüren eröffnen sich spannende Spielwelten.

Bild: [iStock.com/ozgurcankaya](https://www.iStock.com/ozgurcankaya)



www.schule-egolzwil.ch

Schule Egolzwil

Giraffenland Ein interkulturelles Musiktheater

Am Donnerstag, 15. Oktober 2020 kam die beiden 3./4. Klassen in den Genuss eines interkulturellen Musiktheaters der Schauspielerin Vreni Achermann.



Foto: Ingo Höhn, Luzerner Theater

Zusammen mit dem Musiker Sadio Cissokho (Kora und Djembe) führte sie mit den Kindern einen Workshop zum Thema «Toleranz und Rassismus» durch. Am Nachmittag rundeten sie das Projekt mit dem Theaterstück «Giraffenland» ab.



Nach einer kurzen Vorstellung wurden die Kinder zu theaterpädagogischen Spielen animiert. Zum Beispiel standen sich zwei Kinder gegenüber. Während das eine Kind die Person vor dem Spiegel verkörperte, musste das andere Kind die langsamen Bewegungen synchron nachahmen. Danach wurden einzelne Szenen aus dem Theaterstück aufgegriffen. Die Schülerinnen und Schüler spielten mit einfachen Utensilien zur Moderation von Vreni Achermann. Zum Schluss rundete Sadio Cissokho den Workshop musikalisch ab. Einige Kinder spielten auf mehreren Djembes afrikanische Rhythmen, andere machten die Tanzbewegungen des Musikers nach.



Foto: Ingo Höhn, Luzerner Theater

Begeistert waren die Kinder auch von der Theateraufführung der beiden Künstler. Die Milchkuh Emma will Künstlerin werden, reist in den Süden und trifft auf eine Kora spielende Giraffe.

Nach einer interessanten Fragerunde wurde dieser spannende Projekttag abgeschlossen.





www.schule-egolzwil.ch

Tagesstrukturen Egolzwil

Seit dem Schulbeginn am 17. August 2020 ist die «Erni-Liegenschaft» wieder belebt. Täglich gehen fröhliche und aufgestellte Kinder im Betreuungshaus Dorf 8 ein und aus.

Schon am Morgen früh um 7.00 Uhr kommen die ersten Kinder zum Frühstück in die Tagesstrukturen Egolzwil. Dort werden sie von Sabine Gut oder Edith Voney betreut und mit einem leckeren Frühstück für den Schulalltag gestärkt. Oft bleibt auch noch Zeit, um ein bisschen auszuruhen, ein Buch zu lesen oder die eine oder andere Aufgabe für die Schule zu erledigen. Um 8.00 Uhr kehrt dann wieder Ruhe im Haus ein und es bleibt Zeit für Hausarbeiten.

Doch schon um 11.45 Uhr kommen wieder hungrige Kinder, um am gemütlichen Mittagstisch ein schmackhaftes und gesundes Mittagessen einzunehmen. Nach dem Mittagessen und den Ämtli bleibt etwas Zeit zum Ausruhen, Spielen oder Plaudern.



Einige Kinder machen sich wieder auf in die Schule, andere bleiben in der Tagesbetreuung, bis sie am Abend abgeholt werden. Wieder andere Kinder kommen nach Schulschluss bis am Abend ins Betreuungshaus.



Von Montag bis Donnerstag sind alle Betreuungselemente besetzt. Die Kinder schätzen die gemütliche Atmosphäre, die Nähe zum Schulhaus, die fürsorgliche Betreuung und nicht zuletzt das gute Essen.



Inzwischen wurde das Haus bunter und viele Kinderzeichnungen zieren die Wände.



SCHULE WAUWIL

Einblicke in die Zukunft / Podiumsdiskussion in Wauwil



Der alljährliche Informationsabend **Schule Wauwil** für die 6. Primarklassen und deren Eltern der Schulen Wauwil und Egolzwil fand guten Anklang. Am Montagabend, 19. Oktober 2020, sprachen Jugendliche an der Podiumsdiskussion herzlich ehrlich von ihrem Übertritt in die Sekundarschule, den Rückblick auf das 9. Schuljahr oder den Einstieg in das Berufsleben. Die Schülerinnen und Schüler, welche aktuell noch die 6. Primarklasse besuchen, sollen ihre Zeit in der Sekundarschule nutzen, um so oft wie möglich schnuppern zu gehen. Das wurde ihnen von den Podiumsteilnehmenden empfohlen. Auch die Worte des Referenten Thomas Ettlin, Leiter der Logistic Academy der Firma Galliker AG, wurden gespannt verfolgt. So zeigte er die Möglichkeiten des dualen Bildungssystems auf und gab Tipps, worauf bei der Bewerbung zur Schnupperlehre geachtet wird. Der Anlass ermöglichte es den Lernenden der 6. Klasse von Egolzwil und Wauwil, spannende Einblicke in die Zukunft zu erhalten.

Für Notfälle an der Schule Wauwil gerüstet

Der Mittwochnachmittag, 14.10.2020, stand ganz im Zeichen der Weiterbildung für alle Mitarbeitenden der Schule Wauwil. Über 45 Personen (Lehrpersonen, Mitarbeitende der schul- und familienergänzenden Betreuung, Hauswartteam) wurden an der internen Weiterbildung über das neue Notfallkonzept geschult.

Vor knapp einem Jahr hat sich eine kleine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Markus Zweifel, Sicherheitsingenieur Schötz, Gedanken darüber gemacht, wie man die Sicherheit bei einer Evakuierung durch Brand oder bei anderen Krisensituationen für Schülerinnen und Schüler, Mitarbeitende und Besucher/innen erhöhen könnte. Um diese zu erreichen, wurden die bestehende Alarmierung und der Sammelplatz der Schule überprüft. In Zusammenarbeit mit der örtlichen Feuerwehr unter der Leitung von Josef Kaufmann wurden auch die Flucht- und Rettungswege unter die Lupe genommen. Dabei stellte sich heraus, dass auch Anpassungen an der Infrastruktur notwendig sind, um bei einem Notfall schnell reagieren zu können.

Aus der Praxis für die Praxis

Nach einer kurzen Begrüssung durch die Gesamtschulleiterin Ursula Matter wurden die Anwesenden von Markus Zweifel, Sicherheitsbeauftragter der Gemeinden des mittleren Wiggertales, über das neue Notfallkonzept orientiert, welches sich von Erste Hilfe über Brand bis zu Amok erstreckt. Um als Mitarbeitende der Schule Wauwil mit aktuell 280 Schülerinnen und Schülern, vom Kindergarten bis zur dritten Sekundarstufe, richtig reagieren zu können, wurde ein internes Merkblatt erarbeitet, welches kurz, knapp, und klar die wichtigen Informationen enthält. Ganz nach dem Jahresmotto «rundum Mut» ging es zur Postenarbeit.

Postenarbeit zur Vertiefung

Anschliessend wurden die Teilnehmenden in drei Gruppen aufgeteilt, um die Praxis in entsprechenden Workshops zu üben.

Beim Posten Kleinbrände löschen durfte jede teilnehmende Person unter Anleitung der Feuerwehr Wauwil-Egolzwil selbst Hand anlegen. Einmal einen Feuerlöscher zu gebrauchen oder eine Löschdecke 1:1 zielgerichtet einzusetzen, kam bei allen gut an. Die Feuerwehr konnte damit die Angst nehmen, einen Kleinbrand selbst zu löschen und die vorhandenen Löscheinrichtungen in der Schule oder zu Hause zu nutzen.



Es braucht von den Mitarbeitenden der Schule «rundum Mut», um sich mit der Löschdecke ans Feuer heranzuwagen.

Beim Posten «Erste Hilfe» ging es vor allem darum, am Vorwissen der Weiterbildungsteilnehmenden anzuknüpfen und Lagerungen und den Einsatz des AED zu üben. Auch das Thema «Zecken» wurde durch die beiden Kursleiterinnen des Samariterversins Dagmersellen-Uffikon-Buchs angesprochen, da der Santenberg vor allem im Frühling bis Herbst ein Risikogebiet ist. Beim Posten wurde auch das Vorgehen nach einem Unfall z.B. beim Sport oder Spielen auf dem Schulareal thematisiert.



Susanne Zumstein und Yvonne Emmenegger vom Samariternverein Dagmersellen-Uffikon-Buchs demonstrieren die Bewusstlosenlagerung.

Der dritte Posten wurde vom Sicherheitsbeauftragten selbst durchgeführt. Die Flucht- und Rettungswege und die beiden neuen Sammelplätze wurden zu Fuss abgelaufen. An verschiedenen Schlüsselstellen gab es wichtiges Hintergrundwissen zu Löschposten, Rauch- und Wärmeabzugsanlage, Sammelplatzchef/in oder auch zu den speziellen Aufgaben der Objektverantwortlichen der Linde 1-5. Ein besonderes Anliegen war es dem Projektleiter, auch auf den baulichen Brandschutz mit den Brandschutztüren, welche wegen der Ausbreitung von Rauch immer geschlossen sein sollten, hinzuweisen. Das Feedback der Teilnehmenden war durchwegs positiv, da sich die Theorie auf ein Minimum beschränkte und die Praxis im Vordergrund stand.

Eine Lehrperson hat es mit ihrer Aussage auf den Punkt gebracht: »Man kann den Notfall wohl nie genug üben und das Wissen aktualisieren; dies immer in der Hoffnung, dass ein Notfall nie eintritt«.

Abschluss und weiteres Vorgehen

Nachdem alle die abwechslungsreiche Postenarbeit zum richtigen Verhalten in Notfällen abgeschlossen hatten, wurden die Mitarbeitenden über das weitere Vorgehen zur Umrüstung der bestehenden Zeit- und Pausengonganlage für die Alarmierung mit Sprachdurchsage und die Anpassungen bei fünf Fluchttüren in Etappen orientiert. Bis Mitte Dezember 2020 werden die Klassenlehrpersonen die Schüler/innen und Schüler informieren und eine «Trockenübung» zur Evakuierung durchführen.

Zum Schluss dankte der Gemeinderat Alwin Roos vom Ressort Bildung allen am Projekt und der Weiterbildung beteiligten Personen für das Engagement und hofft, dass das neue Sicherheitskonzept der Schule Wauwil nicht ernsthaft zum Einsatz kommt.

GEWERBEVEREIN



GEWERBEVEREIN
WAUWIL-EGOLZWIL



Schule Wauwil

Berufswahntag Dienstag, 22. September 2020



Für die 2. Sekundarstufe stand am Dienstag, 22. September wie jedes Jahr, der Berufswahntag auf dem Programm. Die Lernenden besuchten je 2 von 23 Berufen in 20 verschiedenen Betrieben.

Am Morgen stand der erste Beruf an. Die Lernenden erhielten wertvolle Einblicke und Informationen von den Mitarbeitenden. Natürlich konnten auch kleine Arbeiten ausprobiert werden. So wurden zum Beispiel Visitenkarten gestaltet, Blut abgenommen, Frisuren gemacht und handwerkliche Arbeiten ausgeführt.



Am Nachmittag wurde dann der zweite Beruf besucht. Auch dieses Jahr erwies sich der Berufswahntag als gelungen und zeigte, dass das Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten in Wauwil und Egolzwil sehr vielfältig ist.



Mit einer Podiumsdiskussion wurde der interessante Tag erfolgreich abgeschlossen. Andreas Andermatt führte die Lernenden und Erziehungsberechtigten souverän durch den Abend. 4 Schüler erzählten von ihrem erlebnisreichen Tag. Die Lernenden haben sich einige Fragen überlegt, welche dann von Oswin Felder (Metallbau Bühmann), Karin Siegenthaler (Truvag), Martina Graf (Feldheim Reiden) und Barbara Huwiler (Denner) beantwortet wurden. Am Schluss konnten noch offene Fragen beantwortet werden.

Vielen Dank an alle, welche einen Beitrag zu diesem eindrücklichen Tag geleistet haben. Den Jugendlichen hat es sehr gefallen.

Ladina Heller und Lena Hunkeler, Schülerinnen 2. ISS



GEWERBEVEREIN
WAUWIL-EGOLZWIL

Liebe Egolzwilerinnen und Egolzwiler

Der Vorstand des Gewerbevereins Wauwil-Egolzwil hat entschieden, dass der diesjähriger Adventsmarkt nicht durchgeführt wird. Die strengen Corona Schutzmassnahmen des Bundes und die Absagen von diversen Ausstellern und Ausstellerinnen haben uns zu diesem Schritt gezwungen. Wir danken für Euer Verständnis. Freuen wir uns doch gemeinsam auf das nächste Jahr, wenn der Markt dann zum 15. Mal stattfinden wird.

Wir wünschen Euch allen einen schönen Herbst und jetzt schon eine besinnliche Adventszeit. Bleibt gesund!

Der Vorstand Gewerbeverein Wauwil-Egolzwil

JUGENDARBEIT EGOZLWIL-WAUWIL

Jugendtreff Öffnungszeiten:



Zivilschutzanlage Wauwil

Mittwoch ab 5. Primar:

Mittwoch, 11. November von 14-17 Uhr

Mittwoch, 25. November von 14-17 Uhr

Pfarreiheim Wauwil Mittwoch ab 5. Primar:

Mittwoch, 04. November von 14-17 Uhr

Mittwoch, 18. November von 14-17 Uhr

Pfarreiheim Wauwil Freitag ab Oberstufe:

Freitag, 13. November von 20-22 Uhr

Sport Nacht 2020:

Die Sport Nacht 2020 findet am Freitag, 27. November von 20-23 Uhr in der Turnhalle Wauwil statt. Eingeladen sind alle Jugendliche ab der 1. Oberstufe. Eintritt ist frei.

Bauwagen Jugendtreff Nebikon/Altishofen:

Freitag, 06. November von 19-22 Uhr /
Standort FC Nebikon

Freitag, 20. November von 19-22 Uhr /
Standort Schulhaus Altishofen

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im November:

Mittwoch, 4. November von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 11., 18. und 25. November von 19 bis 20 Uhr

In der Bibliothek gilt ab sofort Maskenpflicht



Lehrerin einer neuen Zeit –

von Laura Baldini

Eine eindrückliche Romanbiografie über eine der bekanntesten Pädagoginnen der Welt.

Rom, 1896. Die junge Maria Montessori ist erschüttert, als sie den vermeintlich schwachsinnigen Kindern in der Psychiatrie begegnet: Gespenstische Stille herrscht in dem nackten Raum, und sie blickt in todtraurige Gesichter. Als Maria darauf besteht, den Kindern Spielzeug zu geben, erwachen sie zum Leben. Die Klinikärzte können nicht fassen, welche Verwandlung sich vor ihren Augen abspielt. Für Maria ist es einer ihrer grössten Glücksmomente und der Beginn einer beispiellosen pädagogischen Karriere. Bald jedoch stellt die Lie-

be zu einem Kollegen sie vor die schwerste Entscheidung ihres Lebens.

Es ist ein wunderbar erzählter Roman über eine bemerkenswerte Frau, die sich gegen alle Widerstände ihren Lebens Traum erfüllt.

SPITEX

Die Spitex Wauwil-Egolzwil ist eine lokale Organisation und arbeitet im Bereich der



Überall für alle
SPITEX
Wauwil
Egolzwil

Pflege mit der Spitex Schötz zusammen. Wir engagieren uns tagtäglich professionell und «mit Herzblut» für unsere Kundinnen und Kunden und sind innovativ unterwegs. Zur Ergänzung unseres Pflgeteams suchen wir eine/n

Fachangestellte/r Gesundheit FaGe EFZ

dipl. Hauspfleger/in

Krankenpfleger/in FaSRK

Pflegehelfer/in SRK

30% - 60%

Unser Ziel ist die Erhaltung und Förderung der Selbständigkeit von Menschen jeden Alters, die zu Hause betreut und gepflegt werden.

Wir suchen eine belastbare, verantwortungsbewusste, flexible und selbständige Persönlichkeit mit Einsatzbereitschaft und Teamgeist. Eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter mit gutem Fachwissen, wenn möglich mit Spitexerfahrung (Wiedereinsteiger sind willkommen), Führerausweis Kat. B und einem eigenen Auto.

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kleinen, top motivierten und modernen Team sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Eine zukunftsorientierte Non-Profit Organisation als Arbeitgeber, die sich mit Leidenschaft für die Lebensqualität ihrer Kunden einsetzt und berufsorientierte Weiterbildungen ermöglicht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an Spitex Wauwil-Egolzwil, Frau Rita Fischer, Geschäftsleitung, Dorfchärn, 6243 Egolzwil, E-Mail: rita.fischer@spitex-we.ch, Telefon: 041 980 07 30

PFARREI

Heilig Obig – zäme ässe ond fiire

Möchten Sie dieses Jahr Heilig Abend in gemütlichem Rahmen in Gemeinschaft erleben?

Mit freundlicher Unterstützung der Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil werden wir – ob Gross oder Klein von Wauwil und Egolzwil – eine lichtvolle Weihnachtsfeier zusammen begehen. Mit einem feinen Essen, einer beglückenden Weihnachtsgeschichte und mit gemeinsamem Singen und Musizieren werden wir den Heilig Abend miteinander geniessen.



**Am 24. Dezember 2020,
von 18 Uhr bis 22.30 Uhr
im Pfarreiheim Wauwil**

Detaillierte Angaben folgen in der nächsten Ausgabe. Für diesen Anlass sind Geschenkgutscheine erhältlich.

Für erste Auskünfte dürfen Sie mich als Initiantin dieses Anlasses gerne kontaktieren.

Patricia Bättig-Fischer 041 980 63 77

KAPELLENVEREIN

Die Wendelinskapelle erstrahlt in neuem Glanz

Nach fast dreissig Jahren wurde die ganze Fassade der Wendelinskapelle in Wauwil neu gemalt. Zudem wurden verschiedene Umgebungsarbeiten ausgeführt. Die Kapelle erstrahlt wieder in neuem Glanz. Verantwortlich dafür zeichnet der Kapellenverein St. Wendelin, Wauwil.





Werden Sie Mitglied des Kapellenvereins

Wollen auch Sie dieses Schmuckstück unterstützen, werden Sie Mitglied des Vereins.

Mit einem Beitrag von Fr. 30.- im Jahr ermöglichen Sie den Erhalt und Unterhalt eines einmaligen Kulturguts. Wir freuen uns auf Sie und danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Postcheckkonto Kapellenverein: 60-21454-0
IBAN: CH04 0900 0000 6002 1454 0

Der Vorstand

KREIS FROHES ALTER

Wanderung abgesagt

Wie wir alle den Medien entnehmen können, steigen die Corona-Fallzahlen wieder massiv an und die Lage ist alles andere als sicher. Deshalb haben wir vom Wanderleitungsteam beschlossen, die für den 19. November angesagte Wanderung abzusagen.

Wir bedauern, Ihnen diese Nachricht mitteilen zu müssen, danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine schöne und gesunde Zeit.

Senioren-Mittagstisch

Dienstag, 10. November, Gasthaus St. Anton
Dienstag, 24. November, Gasthof Duc



CHIND AKTIV

Ä Halle wo's fägt

«Ä Halle wo's fägt» ist ein Indoor-spielplatz für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person. Die Kinder bewegen sich nach ihren Möglichkeiten, ihren Interessen und ihrem Können frei an den verschiedenen Stationen.



Hallendaten Wauwil:

08.11.20, 22.11.20, 13.12.20,
10.01.21, 31.01.21, 07.03.21

Die Halle wird um 9.30 Uhr geöffnet und schliesst um 11.30 Uhr, es herrscht freies Kommen und Gehen. Die Eltern sind für Ihre Kinder verantwortlich.

Mitbringen

Bequeme Kleidung, Hallenschuhe, evtl. Antirutschsocken, Znüni und Wasserflasche.

Kosten

1. Kind Fr. 5.-, 2. Kind Fr. 3.-, weitere Geschwister gratis. Bitte den Betrag passend mitnehmen!

Sobald das Maximum von ca. 30 Kindern erreicht wird, werden die Hallen für weitere Besucher aus Sicherheitsgründen geschlossen.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auf der Homepage www.chindaktiv.ch finden Sie die aktuellen Corona-Schutzbestimmungen, die in der «Halle wo's fägt» eingehalten werden müssen.

FIIRE MET DE CHLINE

Liebe Kinder und Eltern

Durch die momentan verschlechterte Corona-Situation, haben auch wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, die Feiern für dieses Jahr **abzusagen**.



Jedoch wollen wir Euch nicht ganz enttäuschen und haben uns folgendes überlegt: Die Geschichte, welche unser Thema für die nächste Feier gewesen wäre, dürft Ihr euren Kindern selber vorlesen und am Samstag 07.11.2020 in der Pfarrkirche Wauwil-Egolzwil beim Kinderecken ein kleines Geschenklein abholen.

Vielen Dank für euer Verständnis und wir hoffen, im neuen Jahr wieder feiern zu dürfen.

Gebt Euch Sorge und einen schönen Herbst wünscht euch Corinne, Tanja, Doris und Marina

Der einsame Kastanienmann

Sophie war es langweilig. All ihre Bücher kannte sie schon und malen wollte sie auch nicht. So schlugen wir ihr vor, einen Spaziergang zu machen. Als sie wiederkam hatte sie viele tolle Sachen im Wald gefunden und begann wunderschöne Kastanienfiguren; Igel, Männchen, Frauchen, Schafe, Schlangen und was ihr sonst noch so in den Sinn kam, zu basteln. Sie hatte grossen Spass und wollte die Freude mit allen teilen. So verschenkte sie fast alle ihre Figuren ans Grosi, Gotti, ihrer Freundin und so weiter, bis nur ein Männchen blieb.



«Ist das ein Jammer, dass ich jetzt ganz alleine bin! Wenigstens einen Freund hätte sie mir lassen können!» Der Kastanienmann war traurig und langweilte sich. Hatte er doch gestern noch so viele Kameraden zum quatschen und spielen. Er trottete etwas hin und her und bemerkte nicht, dass er an der Kommodenkante angelangt ist und «plopp» fiel er zu Boden.

«Aua, das tut weh!», rief der Kastanienmann und jammer-te: «Ich bin der ärmste Kastanienmann der Welt!». «Du bist der grösste Jammerlappen, den ich je kennengelernt habe!», sagte plötzlich eine Stimme neben ihm. Die Katze kam unbemerkt ins Zimmer und begann nun das Männchen anzustossen. «Hör auf!», rief er, während er durchs Zimmer rollte und schlussendlich unter der Kommode landete. «Hol mich hier raus, hier ist es dunkel und stau-big!», bettelte der Kastanienmann. Als die Katze gerade versuchte, den Kastanienmann hervor zu fischen, kam Sophie ins Zimmer. «Was ist denn hier los??», rief sie entsetzt und nahm den Kastanienmann unter der Kommode hervor, befreite ihm vom Staub und stellt ihn wieder auf die Kommode. «Schau was ich dir noch gebastelt habe, damit du nicht mehr alleine bist!» Sophie stellt ein zweites Kastanienmännchen neben ihn und scheucht den Kater aus dem Zimmer.

Der Kastanienmann strahlte und freute sich: «Wie schön, dass ich jetzt wieder einen Freund habe!»

ST. NIKOLAUSGESELLSCHAFT

Absag vom Samichlausizog ond Huusbsuech i beidne Dörfer

Die aktuelle Coronasituation mit dem Schutzkonzept und Vorgaben von BAG erlauben es nicht, dass der Samichlauseinzug vom 5. Dezember, sowie die Hausbesuche vom 7. - 9. Dezember durchgeführt werden können.



Der Samichlaus macht aber eine Videobotschaft, der unter einem Link bei der Homepage Pfarrei Egolzwil-Wauwil: www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch/samichlaus.html, ab 1. Dezember eingesehen werden kann.

Der Samichlaus freut sich und hofft, dass er euch im nächsten Jahr wieder besuchen kann.

VTW WAUWIL

Volkstheater Wauwil auf den Spuren der Wetterschmöcker



Beim diesjährigen Vereinsausflug entdeckte das Volkstheater Wauwil das urchig, echte und gemütliche Muotathal. 26 «maskierte» VTWler tritten die Reise mit dem Car ins Muotathal an. Von Selgis starteten sie den gemütlichen Witzwanderweg der Muota entlang. Nach der 2-stündigen Wanderung knurrte den Wandervögeln die Mägen und sie genossen im Hotel Schönenboden im Bisisthal ein reichhaltiges Mittagessen. Beim Dessert erhielten sie Besuch vom Mutotathaler Wetterschmöcker Roman «Jöri» Ulrich. Dieser unterhielt sie mit zahlreichen lustigen Anekdoten und Informationen über das Wetter. In der Schuler St. Jakobskellerei tauchten sie in die Welt des Weines ein. Sie erhielten Einblick in die hauseigene Kuferei, den Keller, die Lagerräumlichkeiten, bestaunten die Korkenziehersammlung, versuchen sich im Aroma- und Sensorik-Parcours und liessen den Abend mit einer kleinen Degustation ausklingen. Mit vielen Eindrücken aus der Innerschweiz traten sie die Heimreise nach Wauwil an.

Bei den Wetterschmökern im Muotathal versuchten die VTWler das Wetter für ihr Freilichttheater im 2021 zu prophezeien. Weder Ameisenhaufen noch Tannzapfen halfen ihnen jedoch dabei. Sie überlassen das Wetterprophezeien den Wetterschmökern und konzentrieren sich stattdessen auf das Theaterspielen.

Vier Jahre nach der erfolgreichen Freilichttheater-Premiere mit dem Stück «s'vreni vo de Weiermatt» kehrt das Volkstheater Wauwil Ende Mai 2021 mit einer Uraufführung auf die Weiermatt zurück. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wird gemeinsam mit Regisseur Beat Erni eine eigens für die Weiermatt geschriebene Geschichte erzählt.

Buchen Sie Ihren nummerierten Sitzplatz ab 15. März 2021 online auf unserer Webseite: www.vtw.ch oder telefonisch unter 041 970 39 75 bei Frau Erica Schläfli, jeweils Montag und Donnerstag, 17.00 Uhr-19.00 Uhr.

**AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL****Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil**

Kontaktfrau-Aktive Familien:
Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

**Absage Weihnachtsgeschenke basteln
(18. Nov. 2020)**

Aufgrund der angestiegenen Corona Infektionszahlen sehen wir uns leider gezwungen, nach dem Kafimorgen vom Oktober auch den Anlass vom Monat November abzusa-gen. Gerne weisen wir auf den nächsten Event hin und hoffen, dass wir euch dann wieder treffen dürfen.
«Bliibed gsund und hebed Eu Sorg!»

Voranzeige Januar 2021

Kaffeemorgen mit Kleinkindern
Mittwoch, 29. Januar 2021, ab 9.00 – 11.00 Uhr

NAVO WAUWIL-EGOLZWIL**Nistkastenkontrolle und -reinigung**

Datum: **Sa, 7. November 2020**
von 8.00 bis 11.30 Uhr
Treffpunkt: 8.00 Uhr beim
Zentrum Linde, Wauwil
Ausrüstung: Arbeitshandschuhe und Schutzmaske
Leitung: Roman Erni
Anmeldung: bis Mittwoch, 4. November bei Roman Erni
(079 464 16 62 oder
info@navowauwilegolzwil.ch)



Der NAVO hat bereits an die 200 Nistkästen in den Gemeinden Wauwil und Egolzwil für die Vögel platziert. Sie sind ein Ersatz für fehlende natürliche Nisthöhlen. Auf der Nistkasten-Tour werden wir möglichst viele Nistkästen kontrollieren und reinigen, damit die Vögel früh im

kommenden Jahr wieder eine Nistgelegenheit beziehen können. Alle, die Lust und Zeit haben, sind dazu herzlich eingeladen. Für ein Znüni ist gesorgt. Wir ziehen Schutzmasken an, falls wir den Abstand nicht einhalten können.

FRAUENVEREIN

Vortrag: «warum Eltern laut und Kinder taub werden»



Es gibt Wege um diesen Kreislauf erfolgreich zu durchbrechen.

Eltern erleben oft, wie sie laut werden «müssen», um von den Kindern gehört zu werden. Schreien erzeugt im Kind Angst und macht es taub. Es ist, als ob wir uns im Karussell drehen ... an diesem Abend schauen wir genau hin und erkennen, welche Kräfte hier wirken. Roswitha Reichmuth zeigt konkrete Wege auf, wie das Ziel «gehört zu werden» nachhaltig erreicht werden kann und damit der Ausstieg aus dem Karussell möglich ist. Zum Vorteil von Eltern und Kindern.

Kursziel: Eltern erhalten konkrete Tipps, wie es ihnen gelingt, nachhaltige Wege zu wählen, um sich gewinnbringend, Gehör zu verschaffen.

Zielgruppe: Eltern von Kindern zwischen 2-12 Jahren und Interessierte.

Wann: **Mittwoch 18. November 2020**
Zeit: **19 – 21.30 Uhr**
Treffpunkt: Pfarreiheim Wauwil
Kosten: **pro Abend Fr. 20.00 / Nicht-Mitglieder Fr. 25.00**
Mitbringen: Notizmaterial, Schutzmasken
Anmeldeschluss: Dienstag 17. November 2020
Anmelden bei: Monika Peter Tel: 041 980 29 24
oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Elisabethengottesdienst

Am 19. November ist Gedenktag für Elisabeth von Thüringen. Schweizweit finden an diesem Tag Frauengottesdienste statt, verbunden mit Spendenaktionen zu Gunsten des Elisabethenwerks, dem Solidaritätswerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbunds.

Wir feiern den Elisabethengottesdienst in Egolzwil-Wauwil am Freitag, 20. November, um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche. Irene Hodel, Edith Voney und Doris Zemp von der Frauenliturgiegruppe gestalten die Feier und gedenken auch den verstorbenen Frauen des vergangenen Jahres und zünden für sie eine Kerze an.

Der Frauenverein Egolzwil-Wauwil lädt zu diesem Gottesdienst ganz herzlich ein.



cvp-egolzwil.ch

Zurück auf Feld 1 und Sorge tragen!

Leider ist die zweite COVID-Welle Tatsache geworden, schneller und heftiger als von allen erwartet. **Zur Verminderung der weiteren Verbreitung und zur Gesundheitsprävention müssen wir leider die geplanten Veranstaltungen von diesem Jahr abzusagen**, namentlich das Treberwurstessen 19. Nov. beim Weingut Markus Bättig sowie die Parteiversammlung vom 26. Nov. (im Hinblick auf die Gemeindeversammlung vom 10. Dez).

Wir danken für Euer Verständnis.

Abstimmungsparolen vom 29. November 2020

Der Vorstand hat die Abstimmungsvorlagen diskutiert und empfiehlt, den nachfolgenden Parolen zu folgen:

1. NEIN zur eidg. Volksinitiative: Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten

Die Mitte-Fraktion CVP-EVP-BDP sowie Nationalrat und Ständerat empfehlen die Initiative zur Ablehnung.

2. NEIN zur eidg. Volksinitiative: Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Menschen und Umwelt (Konzernverantwortungsinitiative)

Die Mitte-Fraktion CVP-EVP-BDP lehnt diese Volksinitiative ab und hat sich mehrheitlich für den indirekten Gegenvorschlag ausgesprochen. Auch Nationalrat und Ständerat empfehlen die Initiative zur Ablehnung.

3. NEIN zur Verfassungsinitiative „Luzerner Kulturlandschaft“, JA zum Gegenvorschlag

Eine breite Allianz mit CVP, FDP, Die Liberalen, glp, KMU- und Gewerbeverband sowie Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband lehnt diese Initiative ab. Weil diese Allianz ebenfalls das Luzerner Kulturland besser schützen will, befürwortet sie aber den Gegenvorschlag von Regierung und Kantonsrat. Dieser Gegenvorschlag fördert die innere Verdichtung, verankert den Schutz von Fruchtfeldern, gewährleistet angemessenen raumplanerischen Spielraum und ist umsetzbar.

Unsere nächste Termine:

Aufgrund der angespannten COVID-Situation werden die nächsten Termine oder Einladungen in der Egolzwiler-Sicht und/oder per Brief bekannt gegeben.

Haltet die Schutzmassnahmen ein und bleiben Sie bitte alle gesund.

Auskunft:

Pius Bernet
Rainacher 29
6243 Egolzwil
079 602 14 23
pius.bernet@bluewin.ch

info@cvp-egolzwil.ch
www.cvp-egolzwil.ch

Für den Vorstand

Pius Bernet
Präsident

Alois Hodel
Vize-Präsident

FDP

Die Liberalen

FDP. Die Liberalen Egolzwil
c/o Roland Wermelinger
Seehalde 15
6243 Egolzwil

Mobile 079 223 22 01
info@fdp-egolzwil.ch
www.fdp-egolzwil.ch

Der Beitrag der FDP.Die Liberalen Egolzwil zur neuen Gemeindestrategie

Auf Grund der neuen Regelungen des Kantons Luzern muss die Gemeinde Egolzwil das bisherige Leitbild durch eine Gemeindestrategie ablösen. Zur Erarbeitung der neuen Gemeindestrategie ist auch die FDP Egolzwil eingeladen. Gerne wollen wir die Interessen unserer Sympathisanten vertreten. Dazu ist im Rahmen der Parteiversammlung vom November 2020 ein Meinungs austausch geplant. Ihre Meinung ist gefragt:

- **Wollen Sie, dass die Gemeinde in den nächsten Jahren weiterwächst?**
- **Soll die Ansiedlung von neuen Arbeitsplätzen gefördert werden?**
- **Ist das aktuelle Bildungsangebot genügend?**
- **Gibt es genug Möglichkeiten im Bereich Kultur und Freizeit?**
- **Welche regionale Zusammenarbeit stellen Sie sich vor, die angestrebt werden soll?**

Eine grosse Vielfalt an Themen kann in der Strategie behandelt werden. Was am Schluss in dem Dokument steht, beeinflusst die Entwicklung der Gemeinde wesentlich. Deshalb ist es aus unserer Sicht wichtig, dass möglichst viele Egolzwilerinnen und Egolzwiler dabei mitwirken.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, lohnt sich ein Blick in das bisherige Leitbild. Auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil ist dieses im „Online-Schalter“ unter dem Stichwort „Leitbild Gemeinde Egolzwil“ zu finden. Wenn Sie das bisherige Leitbild durchlesen, fallen Ihnen eventuell wichtige Ansätze für die neue Strategie ein. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde Egolzwil.

Parteiversammlung der FDP Egolzwil am 30. November 2020

Die FDP Egolzwil konnte als besonderen Gast für die nächste Parteiversammlung am 30. November 2020 Jaqueline Theiler, Kantonale Parteipräsidentin der FDP.Die Liberalen Luzern engagieren. Wir freuen uns auf einen regen Austausch zu aktuellen Themen in der Kantonalen Politik.

Die Einladung mit der Traktandenliste folgt in der November Ausgabe der Egolzwiler Sicht.

Wir laden Sie schon heute dazu herzlich ein.



Kurzporträt Mirjam Bühler Neues Vorstandsmitglied stellt sich vor:

«Ich schätze Egolzwil als Heimatort, weil ich mich hier in der Natur und in der Gemeinschaft rundum wohl fühle.»

«Gute Zusammenarbeit, Motivation und eine positive Grundhaltung sind für mich der Schlüssel, um jedes Ziel zu erreichen. Mit unserem Handeln und Mitwirken können wir unsere Umwelt nachhaltig beeinflussen.»

Der Anlass der Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau vom **Donnerstag 26. November 2020** findet wegen den Corona-Massnahmen nicht statt. Wir danken für die Kenntnisnahme.

Schweizer Jassverzeichnis | www.jassverzeichnis.ch/shop



Beide Artikel auch erhältlich bei **Post & Papeterie Woodtli** in **Wauwil**

Zweier-Jass

Neue und spannende Jassarten zu zweit. Mit Anleitung + Trumpfwürfel.

26.90 CHF

Globi Jass-Starter Set

Das ideale Set, um Kindern das Jassen beizubringen. *39.90 CHF*



... und 100 weitere Jass- und Spielartikel.

www.jassverzeichnis.ch/shop



Melanie und Armin Muff aus Wauwil
Seit 2013 Betreiber vom Schweizer Jassverzeichnis
Spielautoren vom «Zweier-Jass»



Fr. 20. November 17 – 20 Uhr

Sa. 21. November 10 – 16 Uhr

in Wauwil

bei wohnwerk wauwil, Dorfstrasse 7
Parkmöglichkeiten beim Bahnhof

Wir freuen uns auf deinen Besuch.
loopandmore.ch kalina-taschen.ch lilleven.ch

**Zu vermieten:
3½-Zimmer-Wohnung**

neues Badezimmer
2 eigene Aussensitzplätze
eigene Waschküche, Esterich, Kellerabteil
Miete 1350.00 inkl. Nebenkosten
Garagenbox 120.00 möglich
Bezug ab Januar 2021
041 980 24 25 / 076 534 34 54

**Redaktionsschluss
für Dezember 2020**

Freitag,
20. November 2020
9.00 Uhr



ABGESAGT

MIT MITSUBISHI SPACE STAR
1.2 Hanami
17'296.-

Fussball Club Wauwil-Egolzwil

Sa, 26. Dezember
19.30 Uhr, Zentrum Ländli Wauwil

Dauerkarten Fr. 25.-

Super-Match Preise: 2 x Elektro Bike Bulls Fr. 2999.- / Regenerationsmassagen Fr. 1100.- / Fernseher Sony LED-TV 55 Zoll Fr. 1199.- / Bike Bulls Sahara Fr. ... / viele weitere schöne Preise ... / kein Preis unter Fr. 50.-

   

WIR SUCHEM VERSTÄRKUNG



Mitarbeiter/-innen im Clublokal des FC Wauwil-Egolzwil

Zur Ergänzung unseres Clubhausteams suchen wir während der Spielsaison für **1-2 Abende die Woche ab ca. 17.00 h und an Wochenenden genau DICH!**

Deine Hauptaufgaben sind:

- Verkauf und Ausgabe von Getränken und Esswaren
- Zubereiten von einfachen Esswaren in der Küche
- Reinigung des Clublokals

Bist du flexibel, freundlich und arbeitest gerne in einem abwechslungsreichen Umfeld? Auch bei starkem Arbeitsanfall erledigst du deine Aufgaben zuverlässig und genau. Dann passt du perfekt in unser Team.

Interessiert? Dann erwarte ich gerne deinen Anruf unter 079 341 57 43 oder per Email an josefmathis@bluewin.ch.



Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlerntermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Erwin Steinmann, 078 622 29 15 - erwin.steinmann@gmx.ch

Stell dir vor, es brennt und keiner löscht.

Keine Ausreden!

MITMACHEN!

Feuerwehr Wauwil-Egolzwil

Jetzt anrufen 078 622 29 15



ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz..... 041 984 00 50
 Dr. G. Klein, Wauwil..... 041 980 55 55
 Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen..... 062 756 32 22
 Dr. M. Strässle, Schötz..... 041 982 06 70
 Doktorhuus, Nebikon..... 062 756 16 26
 Tox-Zentrum (Notfallnummer)..... 145

Ärzte Notruf Luzern
Rasche Hilfe – Notfallarzt
0900 11 14 14
 (Fr. 3.23/Min.)
 Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,
 info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarreamt Egolzwil-Wauwil:

Andreas Barna, Pfarradministrator
 Doris Zemp, Seelsorgerin
 041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
 sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
 www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
 Do: 09.00 – 11.00 Uhr
 Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
 Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
 6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,
 info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
 Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-BeratungsZentrum

Amt Willisau (SoBZ)

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
 Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
 Telefon 041 972 56 20, Fax 041 972 56 21,
 www.sobz.ch, willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

Jeden 4. Dienstag pro Monat Beratung mit Anmeldung: 10.30 bis 14.30 Uhr, ohne Anmeldung: 14.30 bis 16.00 Uhr im Pfarreiheim Wauwil. Telefonische Beratung täglich von 08.00 bis 9.30 Uhr. Frau Cornelia Vogel, mvb.willisau@sobz.ch, www.sobz.ch



Geschäftsstelle

Geschäftsleiterin:

Rita Fischer-Suter
 Öffnungszeiten: Dienstag- und
 Freitagvormittag, Tel. 041 980 07 30

Ambulante Krankenpflege:

079 434 83 82

Haushilfe, Fahrdienst,

Einsatzleiterin

Karin Hilfiker, 041 982 04 73

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,
 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



November

- Fr 6. ab 10.00 Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 27. ab 10.00 Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
So 29. 10.00 – 10.30 Gemeinde Egolzwil: Volksabstimmung

Voranzeige Dezember

- Do 10. Gemeinde Egolzwil: Budget-Gemeindeversammlung; Gemeindezentrum Egolzwil
Fr 18. ab 10.00 Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 19. Schulen: Beginn Weihnachtsferien

Aufgrund der aktuellen Lage verzichten wir auf die Publikation von weiteren Veranstaltungen.

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn
6243 Egolzwil

Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Die Schalter sind geöffnet:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.